



Breitensportliche Veranstaltung (BV 1)
der St. Sebastianus Reitervereinigung Düsseldorf e. V. (SRV)

Ausrichter: St. Sebastianus Reiterkorps Wersten e. V.

Ausschreibung (WBO) zum 9. Werstener Reitertag 2023

zu Wettbewerben am	Sonntag, den 27.08.2023		
in den Disziplinen	Dressur, Springen und Ringstechen		
Nennungsschluss:	Donnerstag, der 24.08.2023		
Nennungen:	Nennungen (in Papierform oder per Mail als unterschriebenes PDF-Dokument) an: Jacqueline Hopf Stoffeler Broich 79 D-40225 Düsseldorf Tel. 0173/5943189 hopf.jacqueline@web.de (für beigelegtes Bargeld wird keine Haftung übernommen)		
Einsatz per Überweisung:	auf das Konto des Reiterkorps Düsseldorf-Wersten e. V. bei Stadtparkasse Düsseldorf - IBAN: DE 55 3005 0110 1006 6963 61 unter dem Stichwort „9. Werstener Reitertag 2023 - Pferdenamen - Anzahl der Starts“		
Veranstaltungsleitung:	Karl Hahne	Jacqueline Hopf	Klemens Hänsdiecke
Mobil:	0157/55448912	0173/5943189	0162/4397595
E-Mail:	famhahne@arcor.de	hopf.jacqueline@web.de	k.haensdiecke@googlemail.com
Teilnahmeberechtigung:	WB 1,2, 4-7: LV Rheinland sowie nichtorganisierte Teilnehmer/-innen aus dem Einzugsgebiet WB 3 RV St. Sebastianus Düsseldorf, RSV Eller, RTG Gut Hellerhof, Reit- und Ponyclub Eller, Reitpark de Groot, RuFV Lohausen, RC Bergerhof, RTG Gut Hellerhof, RC Angermund, RuFV Kalkum-Kaiserswerth und bis zu 20 persönlich eingeladene Teilnehmer/-innen auf die gesamte Veranstaltung		
Austragungsort:	Reitanlage in Düsseldorf-Wersten Opladener Straße 60, 40591 Düsseldorf		
vorläufige Zeiteinteilung:	27.08.2023 vorm. 2,3,4,5 nachm. 6,7,1		
	Meldestelle (Tel. 0173/5943189)	Samstag 26.08.23 von 18:00 -20:00Uhr Sonntag 27.08.23 ab 07:00 Uhr	
vormittags	WB 2 Dressurwettbewerb maximal 40 Teilnehmer	WB 245	08:00 Uhr
	WB 3 Dressurwettbewerb maximal 40 Teilnehmer	A* WBO	09:30 Uhr
	WB 4 Reiterwettbewerb Schritt-Trab maximal 40 Teilnehmer	WB 233	10:30 Uhr
	WB 5 Führzügelklasse maximal 30 Teilnehmer	WB 221	12:30 Uhr
nachmittags	WB 6 Springreiterwettbewerb maximal 30 Teilnehmer	WB 261	13:30 Uhr
	WB 7 Stilspringwettbewerb maximal 30 Teilnehmer (mit Wertung für den DNC)	WB 265	14:30 Uhr
	WB 1 offenes Düsseldorf-Master im Ringstechen maximal 40 Teilnehmer (Einzel und Mannschaftsringstechen)	WBO	15.30 Uhr
Richter/-in:	Herr Friedemann Runge und Frau Jutta Zimmermann (RA-R)		
Parcourschef:	Heinrich Heuschen		
Tierarzt (in Bereitschaft):	Tierarztpraxis Hackmann		
Hufschmied (in Bereitschaft):	Simon Kronenberg		
Sanitätsdienst:	Björn Schneider		

WB 1 offenes Düsseldorf-Master im Ringstechen

WB 1.1 Ringstechen für Reiter und junge Reiter – WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle jungen Reiter/-innen (Jahrgang 2002 und älter)

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 1 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz: 6,00 €

WB 1.2 Ringstechen für Junioren – WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle Junioren/-innen (Jahrgang 2001 und jünger)

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 1 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz: 6,00 €

WB 1.3 Mannschaftsringstechen – WBO

Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Teilnehmern einer Mannschaft aus WB 1.1 und 1.2,
von denen die besten 3 gewertet werden.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung eines Teilnehmers je Mannschaft nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 1 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz je Mannschaft: 6,00 €

WB 2 Dressurwettbewerb - WB 245

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2017 und älter

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 245, Pferde ohne Hilfszügel, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 245

Aufgabe: E 3 - Abteilungsreiten – 2-4 Reiter

Der Kommandogeber wird vom Veranstalter gestellt.

Einsatz: 6,00 € - SF Q

WB 3 Dressurwettbewerb Kl. A* - WBO mit zusätzlicher Mannschaftswertung

Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Teilnehmern eines Vereins, von denen die besten 3 gewertet
werden. Für die Mannschaften wird zusätzlich eine WN für den Gesamteindruck vergeben;

Mannschaftsführer erwünscht!

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2017 und älter

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: WBO gemäß § 70 LPO, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: WBO gemäß § 402.A LPO

Aufgabe: A3 - Abteilungsreiten

Der Kommandogeber wird mit Ausnahme der Mannschaftswertung vom Veranstalter gestellt.

Einsatz Einzelteilnehmer: 6,00 € - SF C für Einzelteilnehmer

kein zusätzlicher Einsatz für Mannschaften - SF Mannschaften: Los, nach Einzelteilnehmer

WB 4 Reiterwettbewerb Schritt-Trab - WB 233

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2017 und älter, LK 0 (Altersangabe erforderlich)
maximal 2 Teilnehmer/innen pro Pferd/Pony

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 233, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 233

Einsatz: 6,00 € - SF nach Alter in Gruppen mit max. 8 Teilnehmern

WB 5 Riders of Vision - Führzügelwettbewerb WB 221

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2013-2019, die an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen
maximal 2 Teilnehmer/innen pro Pferd/Pony (Altersangabe erforderlich)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 221, Reiter und Pferdeführer in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 221

Einsatz: 6,00 € - SF nach Alter

WB 6 Springreiterwettbewerb - WB 261

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2015 und älter
Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys
Ausrüstung: gemäß WB 261, Reiter in Turnierkleidung
Richtverfahren: gemäß WB 261
Einsatz 6,00 € - SF M

WB 7 Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit, WB 265

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2014 und älter
Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys
Hindernishöhe und -weite bis 0,80 cm
Ausrüstung: gemäß WB 265, Reiter in Turnierkleidung
Richtverfahren: gemäß WB 265
Einsatz: 6,00 € - SF W

Besondere Bestimmungen:

- 1. Düsseldorfer Nachwuchs-Cup und Düsseldorfer Mannschaftscup**
entfällt in diesem Jahr
- 2. Ringstechen (WB 1.1 und 1.2)**
Der Start erfolgt in Gruppen bis zu 20 Reitern und umfasst einen Probeumlauf und 5 Wertungsumläufe jeweils auf zwei Galgen.
Das Mindesttempo ist Mittelgalopp.
Der gestochene Ring ist drei Galoppsprünge auf der Pike zu halten.
Alle Starter im Ringstechen dürfen nur die vom Veranstalter ausgegebenen Piken verwenden.
Eine Missachtung dieser Regel führt zur Disqualifikation.
Das Ausstechen bei gleicher Ringzahl erfolgt:
ab dem 1. Umlauf auf kleine Ringe
ab dem 3. Umlauf ohne Steigbügel
ab dem 5. Umlauf mit Pferdewechsel und
ab dem 7. Umlauf ohne Steigbügel.
- 3. Wanderpokale Ringstechen**
Die drei besten Reiter/-innen eines jeden Vereins aus WB 1.1 und 1.2 bilden im Ringstechen eine Mannschaft. Die siegende Mannschaft erhält zudem den, vom Reitercorps Eller gestifteten Wanderpokal.
Weitere Wanderpokale werden für den besten Senior und Jugendlichen vergeben.
Bei Ringgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus WB 1.2.
- 4. Tagesbeste/r**
Ein vom Amazonencorps Hamm gestifteter Wanderpokal für den oder die Tagesbeste wird nach folgendem System vergeben:
Platzierte Teilnehmer/-innen können in den Wettbewerben 1 bis 7 Punkte sammeln. Der Erstplatzierte erhält 15 Punkte, der Zweitplatzierte 14 Punkte, usw. bis zum Letztplatzierten (incl. Anerkennungen). Der Reiter mit der höchsten Punktzahl gewinnt den Wanderpokal. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus den WB 1.1 und 1.2 mit Vorrang des WB 1.2.
Zur Wertung kommen die Ergebnisse aus maximal 3 Teilwettbewerben, die auf dem gleichen Pferd absolviert wurden, von denen einer WB 1.1 oder 1.2 sein muss.

Allgemeine Bestimmungen:

- Maßgebend für die Durchführung der Breitensportliche Veranstaltung (BV) sind die WBO in ihrer gültigen Fassung.
- **Dopingbestimmungen:**
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen (LPO § 67a) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe der Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor:
 - a) einzelne Wettbewerbe ausfallen zu lassen;
 - b) in Abhängigkeit der eingehenden Nennungen zum Nennungsschluss die maximalen Teilnehmerzahlen und die Zeiteinteilung zu ändern
 - c) die Veranstaltung zu verlegen, oder unter Rückzahlung der Nenngelder ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten.
 - d) unter Bezug auf die am Turniertag geltenden Gesundheitsschutzverordnungen besondere Verhaltensregelungen auf dem Turniergelände anzuordnen.
- Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl, Verletzungen bei Menschen und Pferden ausgeschlossen. Insbesondere sind alle Teilnehmer nicht "Gehilfen" im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Versicherungsschutz besteht im Rahmen der Versicherung über den LSB
- Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes der LPO und /oder der WBO, den „Besonderen Bestimmungen“ der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland, den allgemeinen und besonderen Bestimmungen des Veranstalters und den Weisungen der Veranstaltungsleitung.
- Der Equidenpass mit Eintragungen zum Impfschutz ist mitzuführen. Teilnehmer ohne gültigen Equidenpass werden nicht zugelassen.
- Alle Pferde müssen haftpflichtversichert sein!
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Zuschauern oder Pferden.
- Die Vorbereitung eines Pferdes darf nur von dem Teilnehmer, der das Pferd auch in dem Wettbewerb reitet, erfolgen.
- Die Nennung erhält erst mit Gutschrift des Einsatzes ihre Gültigkeit. Der Einsatz wird nicht zurück erstattet.
- Jedes Pferd darf insgesamt nur 3 x gestartet werden (mit Ausnahme WB 1.1 und 1. 2).
- Bei allen Wettbewerben muss jede/r Teilnehmer/-in bis eine Stunde vor Beginn des Wettbewerbs seine Startbereitschaft in der Meldestelle angezeigt haben.
- Die Startfolge in den Wettbewerben in der höheren Klasse muss eingehalten werden. Die Startfolge in dem Wettbewerb in der niedrigeren Klasse kann vom Teilnehmer vor Meldeschluss und nach Absprache mit der Meldestelle selbst festgelegt werden.
- Die endgültige Zeiteinteilung wird im Internet veröffentlicht unter:
<http://www.srv-duesseldorf.de> und <http://www.reiterkorps-wersten.de>.
Es erfolgt kein Postversand!
- Paddocks sind nach vorheriger Anmeldung bei der Nennung unter Angabe der Anzahl der Pferde nur mit Zustimmung des Veranstalters gestattet.